

ZWISCHEN- MITTEILUNG ZUM **3. QUARTAL 2017**

Überblick

- Operatives Ergebnis (EBITDA) mit € 80,8 Mio. im Neunmonatsvergleich verbessert
- Umsatz wächst über alle Segmente auf € 784,9 Mio.
- Segment Refining im 3. Quartal verbessert
- Trotz Optimismus: Guidance bleibt vorerst bestehen

FINANZKENNZAHLEN H&R GMBH & CO. KGAA

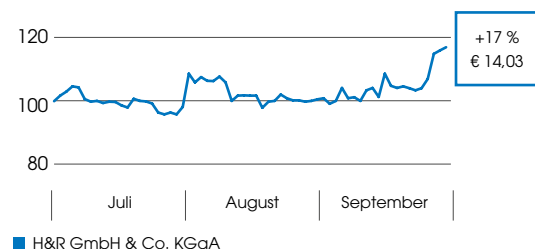
IN MIO. €	1.1.-30.9.2017	1.1.-30.9.2016	Veränderung absolut
Umsatzerlöse	784,9	705,3	79,6
Operatives Ergebnis (EBITDA)	80,8	79,5	1,3
EBIT	54,4	55,7	-1,3
EBT	47,6	48,0	-0,4
Konzernergebnis nach Steuern	33,8	38,5	-4,7
Konzernergebnis der Aktionäre	33,9	37,6	-3,7
Konzernergebnis je Aktie, unverwässert in €	0,94	1,05	-0,11
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	44,7	66,9	-22,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-37,9	-28,3	-9,6
Free Cashflow	6,9	38,6	-31,7
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	2,1	-40,3	42,4
	30.9.2017	31.12.2016	Veränderung absolut
Bilanzsumme	666,5	648,2	18,3
Net Working Capital	155,1	153,4	1,7
Eigenkapital	343,6	317,4	26,2
Eigenkapitalquote in %	51,6	49,0	2,6
Zahl der Mitarbeiter	1.694	1.628	66

KENNZAHLEN ZU DEN SEGMENTEN

IN MIO. €	1.1.-30.9.2017	1.1.-30.9.2016	Veränderung absolut
Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Refining			
Umsatz	475,9	427,0	48,9
EBITDA	53,4	54,9	-1,5
Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Sales			
Umsatz	271,1	242,6	28,5
EBITDA	26,9	26,3	0,6
Kunststoffe			
Umsatz	44,8	42,5	2,3
EBITDA	3,4	2,0	1,4
Überleitung			
Umsatz	-6,9	-6,9	0,0
EBITDA	-2,8	-3,8	1,0

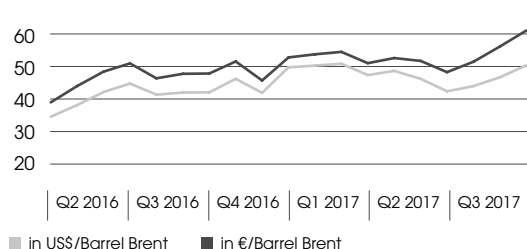
ENTWICKLUNG H&R-AKTIE Q3 2017

(INDEX 1.7.2017=100)



ÖLPREISENTWICKLUNG Q2 2016 BIS Q3 2017

(MONATSDURCHSCHNITTSPREISE)



Brief der Geschäftsführung

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Unternehmenspartner,

Mit den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres haben wir nicht nur zeitlich den wesentlichen Teil des Jahres hinter uns gebracht. Durch die bislang erfolgreiche Geschäftsentwicklung konnte die H&R auch wirtschaftlich überzeugen. Ein guter Jahresauftakt und eine solide Performance zum Halbjahr gingen folgerichtig mit einer Anhebung der unteren Grenze unserer ursprünglichen Ergebnisprognose einher. Auch nach dem dritten Quartal können wir Ihnen gute operative Zahlen präsentieren: Mit einem EBITDA von € 80,8 Mio. hat Ihre H&R KGaA einen großen Schritt in Richtung Erreichen der gesteckten Ziele getan.

Die Nachfrage nach unseren rohölbasierten Spezialitäten war unverändert groß, sodass sich die Absatzmenge auf einem entsprechenden Niveau bewegte. Gleichzeitig zeigten sich die Preise und Margen für unsere Haupt- und Nebenprodukte stabil, was sich entsprechend positiv auf die Ertragslage auswirkte. Die diesjährig höheren Umsätze – vor allem in unseren chemisch-pharmazeutischen Segmenten – begründen sich aber zum Teil auch durch die im Vergleich zum Vorjahr höheren Rohstoffpreise. Insgesamt schloss der Zeitraum von Januar bis Ende September 2017 nicht nur über dem des Vorjahres ab, sondern markierte das höchste operative Neunmonatsergebnis der letzten Jahre.

Auch für sich betrachtet markierte das dritte Quartal mit € 27,9 Mio. ein sehr gutes Quartal. Es übertraf unterjährig seine beiden Vorgänger. Vor allem das Segment Refining – in den ersten beiden Quartalen noch deutlich schwächer als in den Vergleichszeiträumen 2016 – erholte sich seit der Jahresmitte 2017 signifikant und erfüllte unsere Erwartungen voll. Prozentual am stärksten verbesserte sich erneut der Kunststoffbereich.

Die Aktie der Gesellschaft entwickelte sich aufgrund verschiedener Faktoren in den ersten sechs Monaten uneinheitlich: Einem soliden Start und einer guten Performance folgte eine Schwächephase, da Investoren und Aktionäre der Mindestersparnis für das Geschäftsjahr und der Ankündigung des Gratisaktienprogramms zum Teil kritisch gegenüberstanden. Hinzu kam die technische Kurskorrektur infolge der Handels-

einbeziehung der neuen Aktien. Seit dem Sommer fand die Kursentwicklung aber dann doch Anschluss an die alte Kursstärke und orientierte sich in Richtung der 15-Euro-Marke. Die Handelsumsätze entwickelten sich erneut sehr positiv, mit einem breiten Interesse vor allem ausländischer institutioneller Investoren.

Unsere Ziele für das Gesamtjahr 2017 sind seit Veröffentlichung des Geschäftsberichts bekannt und definierten zunächst die operativen Jahresergebnisse 2015 (€ 86 Mio.) und 2016 (€ 101 Mio.) als Richtwerte. Infolge der guten Geschäftsentwicklung wurde die untere Schwelle dieser Guidance bereits zum Halbjahr auf € 96 Mio. aktualisiert. Die per Ende September 2017 bereits erreichten knapp € 81 Mio. legen vordergründig eine weitere Anhebung unserer Erwartungen nahe. Gleichwohl bleiben wir vorerst bei unseren bisherigen Aussagen und halten aus verschiedenen Gründen eine gewisse Zurückhaltung für angebracht. Asien, einer unserer ausländischen Hauptmärkte, gerät durch den Konflikt zwischen den USA und Nordkorea unter politischen, möglicherweise auch wirtschaftlichen Druck. Deutschland und Teile Europas haben neu gewählt und mischen die Karten mit Hinblick auf Wirtschafts-, Steuer- und Umweltpolitik neu. Auch hieraus könnten neben Chancen neue Herausforderungen erwachsen.

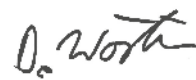
Unabhängig davon starten wir insgesamt sehr optimistisch in den Schlussspurt für ein aller Wahrscheinlichkeit nach sehr erfolgreiches Jahr. Wir werden Sie zeitnah über die weiteren Entwicklungen informieren und gegebenenfalls unsere Erwartungen weiter präzisieren.

Hamburg, im November 2017

Ihre



Niels H. Hansen
Vorsitzender
der Geschäftsführung



Detlev Wösten
Mitglied der
Geschäftsführung

Geschäftsentwicklung im 3. Quartal 2017

Gesamtentwicklung: Erfolgreicher Jahresverlauf für H&R GmbH & Co. KGaA

Die H&R KGaA hat ihre gute Geschäftsentwicklung bis einschließlich September 2017 fortgesetzt. Die hohe Nachfrage nach unseren Spezialitäten und die daraus resultierenden soliden Absatzmengen gaben unserem Geschäft wichtige Impulse bei gleichzeitig stabilen Margen für unsere Haupt- und Nebenprodukte.

Ertragslage: Drittes Quartal über- zeugt auf allen Ergebnisebenen

Die H&R KGaA schloss den Neunmonatszeitraum mit einem 3. Quartal, das die Vorjahresvergleichswerte in allen Belangen übertraf. Damit wurde die gemischte Performance des ersten Halbjahres zumindest teilweise kompensiert. Für den Zeitraum Januar bis September 2017 verbesserte die H&R KGaA die Kennzahlen für das operative Konzernergebnis (EBITDA) und die Umsätze gegenüber dem Vergleichszeitraum und verbuchte € 80,8 Mio. (Neunmonatszeitraum 2016: € 79,5 Mio.) bzw. € 784,9 Mio. (Neunmonatszeitraum 2016: € 705,3 Mio.). Auf den übrigen Ergebnisebenen blieb die Gesellschaft hinter dem Vorjahr zurück:

Das Segment ChemPharm Refining lieferte mit einem EBITDA von € 53,4 Mio. (Neunmonatszeitraum 2016: € 54,9 Mio.) einen leicht geringeren Ergebnisbeitrag als noch im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dafür lieferte mit € 20,3 Mio. das 3. Quartal einen wesentlichen und zuletzt wieder deutlich gestiegenen Beitrag. Die internationalen Aktivitäten des Segments ChemPharm Sales schlossen mit einem EBITDA von € 26,9 Mio. (Neunmonatszeitraum 2016: € 26,3 Mio.) leicht über dem Vorjahresniveau. Hierbei entfielen € 7,9 Mio. auf das 3. Quartal und damit deutlich weniger als noch im Vergleichsquarter (Q3 2016: € 9,6 Mio.). Das Segment Kunststoffe erzielte mit einem EBITDA von € 3,4 Mio. ebenfalls ein gestiegenes positives operatives Ergebnis (Neunmonatszeitraum 2016: € 2,0 Mio.). Allerdings blieb auch hier das 3. Quartal für sich betrachtet mit € 0,8 Mio. (Q3 2016: € 1,1 Mio.) schwächer. Ein Stück weit bestätigen die Ergebnisse der letzten beiden Segmente damit unsere Aussagen zum Halbjahr: Geringere Dynamik aus den Automobilindustrien der USA und Asiens treffen Hersteller und Zulieferer gleichermaßen. Das gilt für die Hersteller von Plastikkomponenten genauso wie für Reifenproduzenten. Unsere Diversifikation im Produktportfolio federte solche Effekte zum Teil ab, gänzlich unbeeindruckt blieben wir hingegen nicht.

UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG

IN MIO. €	1.7.-30.9.2017	1.7.-30.9.2016	Veränderung in %	1.1.-30.9.2017	1.1.-30.9.2016	Veränderung in %
Umsatzerlöse	257,2	240,2	7,1	784,9	705,3	11,3
EBITDA	27,9	25,1	11,2	80,8	79,5	1,6
EBIT	19,3	16,7	15,6	54,4	55,7	-2,3
EBT	17,2	14,3	20,3	47,6	48,0	-0,8
Konzernergebnis der Aktionäre	12,5	11,3	10,6	33,9	37,6	-9,8
Konzernergebnis je Aktie (unverwässert) in €	0,35	0,32	9,4	0,94	1,05	-10,5

EBITDA NACH SEGMENTEN NEUN MONATE 2017

IN % (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2016)



IN MIO. € (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2016)



■ Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Refining
 ■ Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Sales
 ■ Kunststoffe

Im Gesamtzeitraum lagen die Umsatzerlöse mit € 784,9 Mio. deutlich über dem Vergleichswert (rund 11,3 %; Neunmonatszeitraum 2016: € 705,3 Mio.). Einerseits war dies rohstoffpreisbedingt, andererseits trug auch die gute Preissituation zu diesem Anstieg bei.

In der Segmentverteilung zeigt sich beim Umsatz das bekannte Bild: Mit 94 % entfiel ein wesentlicher Anteil auf den chemisch-pharmazeutischen Bereich mit seinen Segmenten Refining und Sales. Für rund 6 % des Umsatzes waren die Geschäfte unserer Kunststoffsparte verantwortlich.

UMSATZ NACH SEGMENTEN NEUN MONATE 2017

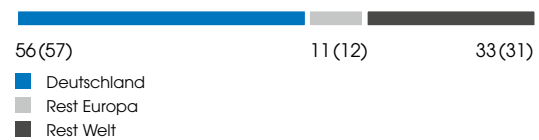
IN % (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2016)



■ Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Refining
 ■ Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Sales
 ■ Kunststoffe

UMSATZ NACH REGIONEN NEUN MONATE 2017

IN % (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2016)



■ Deutschland
 ■ Rest Europa
 ■ Rest Welt

Finanz- und Vermögenslage: Cash-Positionen im dritten Quartal verbessert

Mit unserem Geschäftsmodell verbindet sich immanent eine hohe Volatilität beim Cashflow. Diese entsteht durch Veränderungen des Net Working Capitals, insbesondere bei Rohstofflieferungen für unsere Raffinerien in zeitlicher Nähe zu den Bilanzstichtagen.

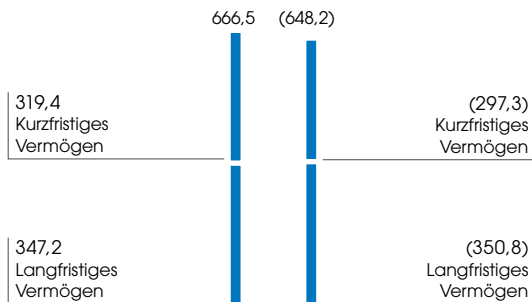
Der operative Cashflow stieg im 3. Quartal 2017 um 74,9 % auf € 39,7 Mio. (Q3 2016: € 22,7 Mio.), der Free Cashflow verdoppelte sich auf € 24,3 Mio. (Q3 2016: € 11,6 Mio.). Damit erholten sich die Liquiditätskennzahlen unterjährig deutlich, wenngleich sie für den gesamten Neunmonatszeitraum aufgrund der bislang schwächeren Vorgaben (1. Halbjahr 2017: Operativer Cashflow € 5,0 Mio.; Free Cashflow € -17,4 Mio.) hinter dem Vorjahresvergleichszeitraum zurück blieben. Der operative Cashflow reduzierte sich von € 66,9 Mio. auf € 44,7 Mio. Der Free Cashflow entwickelte sich ähnlich von € 38,6 Mio. auf € 6,9 Mio.

FINANZLAGE

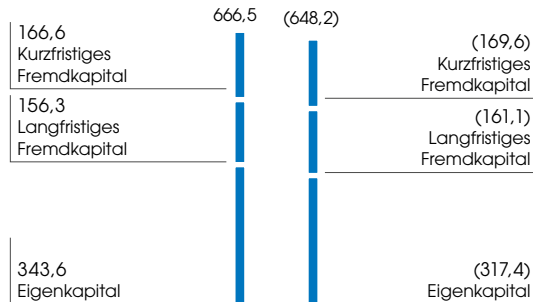
IN MIO. €	1.7.-30.9.2017	1.7.-30.9.2016	Veränderung absolut	1.1.-30.9.2017	1.1.-30.9.2016	Veränderung absolut
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	39,7	22,7	17,0	44,7	66,9	-22,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-15,4	-11,1	-4,3	-37,9	-28,3	-9,6
Free Cashflow	24,3	11,6	12,7	6,9	38,6	-31,7
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-5,0	-10,1	5,1	2,1	-40,3	42,4
Finanzmittelfonds am 30. September	64,2	77,2	-13,0	64,2	77,2	-13,0

AKTIVA ZUM 30.9.2017

IN MIO. € (VORJAHRESWERT 31.12.2016)

**PASSIVA ZUM 30.9.2017**

IN MIO. € (VORJAHRESWERT 31.12.2016)

**CASHFLOW NEUN MONATE 2017**

IN MIO. €



Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2016 moderat von € 648,2 Mio. auf € 666,5 Mio. zum 30. September 2017.

Auf der Aktivseite der Bilanz stiegen die kurzfristigen Vermögenswerte infolge gesteigener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, höherer Forderungen aus Lieferungen und Leistung und verbesserter Sonstiger Vermögenswerte um 7,4 % auf € 319,4 Mio. Die langfristigen Vermögenswerte veränderten sich mit € 347,2 Mio. um -1,0 % nur moderat.

Auf der Passivseite zeigen sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten nur moderat um 1,8 % reduziert. Die langfristigen Verbindlichkeiten gingen um 3,0 % zurück; hier reduzierten sich vor allem die Pensionsrückstellungen. Das Eigenkapital erhöhte sich im betrachteten Vergleichszeitraum von € 317,4 Mio. auf € 343,6 Mio. und ist damit erneut die wesentliche Ursache für den Anstieg der Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich verglichen zum Jahresende 2016 entsprechend noch einmal deutlich auf 51,6 % (31. Dezember 2016: 49,0 %).

Ausblick: Gesamterwartung bestätigt

Mit der Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2016 hatten wir das Ziel für den Jahresumsatz bei mindestens € 950,0 Mio. angesetzt und für die einzelnen Segmente eine prozentuale Erwartung definiert. Nach dem 3. Quartal 2017 liegt die H&R KGaA insgesamt leicht oberhalb der gesteckten Ziele.

UMSATZ- UND ERGEBNISERWARTUNG

	Prognose 2017
Umsatz Konzern	€ 950 Mio. bis € 1.100 Mio.
davon Refining	62 %
davon Sales	32 %
davon Kunststoff	6 %
EBITDA Konzern	€ 96,0 Mio. bis € 101,0 Mio.*
davon Refining	62 %
davon Sales	34 %
davon Kunststoff	2 %

* Ursprünglich: € 86,0 Mio. bis € 101,0 Mio.; Angepasst mit Veröffentlichung der Halbjahreszahlen 2017.

Auch ergebnisseitig hat die H&R KGaA mit einem EBITDA von € 80,8 Mio. eine gute Performance gezeigt. Obgleich dies eine erneute Anhebung der bisherigen Guidance (EBITDA € 96,0 Mio. bis € 101,0 Mio.) nahelegt, bleibt die H&R bei ihren Erwartungen: Insbesondere die Entwicklung in Asien könnte durch den USA-Nordkorea-Konflikt deutlich beeinflusst werden. Für Europa und Deutschland bleibt abzuwarten, welche wirtschaftlichen und politischen Weichenstellungen die letzten Wahlen mit sich bringen werden. Trotz aller Vorsicht geht die Gesellschaft optimistisch in das Schlussquartal.

Zwischenabschluss

Konzernbilanz der H&R GmbH & Co. KGaA

zum 30. September 2017

AKTIVA

IN TE	30.9.2017	31.12.2016
Kurzfristige Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	64.230	57.999
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	116.003	109.154
Ertragsteuererstattungsansprüche	90	200
Vorräte	121.491	121.431
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.228	1.366
Sonstige Vermögenswerte	15.348	7.168
Kurzfristige Vermögenswerte	319.390	297.318
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	277.773	270.334
Geschäfts- und Firmenwert	24.841	25.035
Sonstige Immaterielle Vermögenswerte	25.005	28.741
Anteile an at-equity-bewerteten Beteiligungen	4.491	4.302
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	6.421	6.762
Sonstige Vermögenswerte	1.391	1.436
Aktive latente Steuern	7.230	14.224
Langfristige Vermögenswerte	347.152	350.834
Summe Aktiva	666.542	648.152

PASSIVA

IN TE	30.9.2017	31.12.2016
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	38.149	38.187
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	82.418	77.234
Ertragsteuerverbindlichkeiten	11.380	11.959
Sonstige Rückstellungen	16.101	19.561
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	4.949	11.652
Sonstige Verbindlichkeiten	13.575	11.042
Kurzfristige Schulden	166.572	169.635
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	64.979	62.041
Pensionsrückstellungen	77.946	83.558
Sonstige Rückstellungen	4.257	4.288
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	963	1.940
Sonstige Verbindlichkeiten	1.871	1.983
Passive latente Steuern	6.315	7.310
Langfristige Schulden	156.331	161.120
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	93.404	91.573
Kapitalrücklage	40.922	42.753
Gewinnrücklagen inkl. Konzernergebnis	173.697	136.271
Sonstige Rücklagen	-3.227	5.202
Eigenkapital der Aktionäre der H&R GmbH & Co. KGaA	304.796	275.799
Nicht beherrschende Anteile	38.843	41.598
Eigenkapital	343.639	317.397
Summe Passiva	666.542	648.152

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung der H&R GmbH & Co. KGaA

1. Januar bis 30. September 2017

IN T€	1.1.-30.9.2017	1.1.-30.9.2016	1.7.-30.9.2017	1.7.-30.9.2016
Umsatzerlöse	784.873	705.275	257.180	240.184
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	9.051	3.129	2.328	4.765
Sonstige betriebliche Erträge	17.515	15.212	6.800	5.052
Materialaufwand	-585.534	-500.496	-189.986	-177.293
Personalaufwand	-63.824	-64.286	-20.741	-20.242
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-26.427	-23.830	-8.652	-8.460
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-81.754	-79.532	-27.832	-27.408
Betriebsergebnis	53.900	55.472	19.097	16.598
Ergebnis aus at-equity-bewerteten Beteiligungen	513	231	166	63
Finanzierungserträge	1.261	1.870	417	748
Finanzierungsaufwendungen	-8.115	-9.553	-2.442	-3.132
Ergebnis vor Steuern (EBT)	47.559	48.020	17.238	14.277
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13.726	-9.488	-5.418	-2.656
Konzernergebnis	33.833	38.532	11.820	11.621
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	48	-934	696	-289
davon auf Aktionäre der H&R KGaA entfallend	33.881	37.598	12.516	11.332
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €	0,94	1,05	0,35	0,32
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €	0,94	1,05	0,35	0,32

Konzern-Kapitalflussrechnung der H&R GmbH & Co. KGaA

1. Januar bis 30. September 2017

IN TE	1.1.-30.9.2017	1.1.-30.9.2016	1.7.-30.9.2017	1.7.-30.9.2016
1. Konzernergebnis	33.833	38.532	11.820	11.621
2. Ertragsteuern	13.726	9.488	5.418	2.656
3. Zinsergebnis	7.836	9.311	2.340	3.067
4. +/- Abschreibungen / Zuschreibungen auf das Anlagevermögen	26.427	23.830	8.652	8.460
5. +/- Zunahme / Abnahme der langfristigen Rückstellungen	-1.696	-448	-582	-205
6. + Vereinnahmte Zinsen	279	242	102	65
7. - Gezahlte Zinsen	-6.534	-6.927	-1.728	-2.241
8. +/- Vereinnahmte / gezahlte Ertragsteuern	-12.562	-6.580	-3.289	-2.159
9. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-911	345	-164	723
10. +/- Zunahme / Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	-3.211	10.742	592	8.591
11. +/- Gewinn / Verlust aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	-153	96	-17	103
12. +/- Veränderungen Net Working Capital	-4.803	-14.782	19.493	-6.452
13. +/- Veränderung übriges Nettovermögen / sonstige nicht zahlungswirksame Vorgänge	-7.525	3.066	-2.957	-1.491
14. = Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1. bis 13.)	44.706	66.915	39.680	22.738
15. + Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	208	2.446	29	2.082
16. - Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-36.014	-28.830	-15.353	-13.054
17. - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-469	-373	-87	-136
18. - Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-1.575	-1.575	-	-
19. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 15. bis 18.)	-37.850	-28.332	-15.411	-11.108
20. = Free Cashflow (Summe aus 14. und 19.)	6.856	38.583	24.269	11.630
21. + Erhaltene Dividenden von Gemeinschaftsunternehmen	325	336	163	-
22. - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzschulden	-32.495	-71.996	-7.650	-16.371
23. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	34.318	31.353	2.478	6.312
24. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 21. bis 23.)	2.148	-40.307	-5.009	-10.059
25. +/- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus Zeile 14, 19, 24)	9.004	-1.724	19.260	1.571
26. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	57.999	79.274	45.822	75.491
27. Wechselkursbedingte Änderungen der liquiden Mittel	-2.773	-398	-852	90
28. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode	64.230	77.152	64.230	77.152

Kontakt

Wenn Sie Fragen zu unserem Unternehmen haben oder in den Verteiler für Unternehmenspublikationen aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich bitte an unser Investor-Relations-Team:

H&R GmbH & Co. KGaA

Investor Relations
Am Sandtorkai 50
20457 Hamburg
www.hur.com

Ties Kaiser

Telefon: +49 40 43218-321
Telefax: +49 40 43218-390
E-Mail: ties.kaiser@hur.com

Finanzkalender

24. Mai 2018

Hauptversammlung in Hamburg

Hinweis

Diese Zwischenmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen beruhen. Diese Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb der Möglichkeiten der H&R GmbH & Co. KGaA bezüglich einer Kontrolle oder präzisen Einschätzung liegen, wie beispielsweise das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, das Verhalten der übrigen Marktteilnehmer, die erfolgreiche Integration von Neuerwerben und Realisierung der erwarteten Synergieeffekte sowie Maßnahmen staatlicher Stellen. Sollten einer dieser oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die Annahmen, auf denen diese Aussagen basieren, als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es ist von der H&R GmbH & Co. KGaA weder beabsichtigt, noch übernimmt die H&R GmbH & Co. KGaA eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach Erscheinen dieser Zwischenmitteilung anzupassen.

H&R GmbH & Co. KGaA

Neuenkirchener Straße 8
48499 Salzbergen

Tel: +49 59 76-9 45-0
Fax: +49 59 76-9 45-308

E-Mail: info@hur.com
Internet: www.hur.com